

ŽUPANIJSKO NATJECANJE
UČENIKA SREDNJIH ŠKOLA REPUBLIKE HRVATSKE
2020./2021.
NJEMAČKI JEZIK
KATEGORIJA II

1. LISTA A - 3. razred,

učenici koji nisu od 2. godine života dulje od šest (6) mjeseci u kontinuitetu boravili na njemačkom govornom području, nisu tamo bili uključeni ni u kakav institucionalizirani oblik odgoja i obrazovanja (vrtić, škola), njemački im nije materinski jezik, ne odrastaju u bilingvalnom okruženju, nisu državljani neke od zemalja njemačkog govornog područja niti se školuju u programu dvojezične nastave.

2. LISTA B – 3. razred,

učenici koji su od 2. godine života dulje od šest (6) mjeseci u kontinuitetu **boravili na njemačkom govornom području**, tamo bili uključeni u institucionalizirani oblik odgoja i obrazovanja (vrtić, škola), njemački im je materinski jezik, odrastaju u bilingvalnom okruženju, državljani su neke od zemalja njemačkog govornog područja ili se školuju u programu dvojezične nastave.

Popunjava učenik							
Unesi zaporku (kombinacija 5 znamenki i riječ):							
Zaporka:	<table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 100px; height: 20px;"></td></tr></table>						

Ukupan broj bodova:	70
---------------------	-----------

Aufgabe 1

Hör aufmerksam den Text. Für jede Aussage (0.-10.) wähle eine Antwort A, B oder C. Nur eine Antwort ist richtig. Null (0.) ist ein Beispiel. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen.

10 Punkte

0. Seine eigene Firma leitet Phillip

- a) seit 5 Jahren.
- b) seit 4 Jahren.
- c) seit 3 Jahren.

1. Er arbeitet als

- a) Auftragshacker.
- b) Banker.
- c) Sicherheitschef.

2. Er arbeitet

- a) nur bei privaten Unternehmen.
- b) in allen Wirtschaftszweigen.
- c) sogar für den Staat.

3. Seine Aufgabe ist, die Kunden zu beraten,

- a) wie ihre Webseiten fehlerfrei funktionieren können.
- b) wie sie ihre Sicherheitssysteme effektiv implementieren können.
- c) wie sie selbst ihre Sicherheitssysteme testen können.

4. Bei der Arbeit gefällt ihm

- a) das Verantwortungsgefühl.
- b) die Machtposition.
- c) das Gefühl, viele Rechte zu haben.

5. Eine Revision nennen die Auftragshacker

- a) den Penetrationstest.
- b) den Sicherheitstest.
- c) den Angriffstest.

6. Sein Alter

- a) ist den Kunden unwichtig.
- b) ist für einige Kunden unerwartet.
- c) ist ein Vorteil für diesen Beruf.

7. In der privaten Kommunikation

- a) fühlt er sich sicher, weil er sich mit IT gut auskennt.
- b) benutzt er selten Apps.
- c) traut er sich nicht viel.

8. Für die Sicherheit in der Kommunikation

- a) sind sowohl die Programme, als auch die Nutzer wichtig.
- b) sind IT-Kenntnisse völlig irrelevant.
- c) sind die verschiedenen Services ein großes Risiko.

9. In zehn Jahren will er

- a) sein Hobby professionell ausüben.
- b) irgendwie in der IT bleiben.
- c) vor allem froh und zufrieden sein.

10. Für sein Studium wünscht er sich

- a) etwas, was mit Informationssicherheit zu tun hat.
- b) etwas, was mehr mit menschlichem Verhalten zu tun hat.
- c) etwas, was mit neuen Technologien zu tun hat.

0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
c										

Aufgabe 2

Hör aufmerksam den Text. Für jede Frage (1.-8.) wähle eine Antwort a, b oder c. Nur eine Antwort ist richtig. Null (0.) ist ein Beispiel. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen.

8 Punkte**0. Was ist richtig?**

- a) Mehr als achtzig Prozent der japanischen Teenager schreiben lieber E-Mails.
- b) Mehr als achtzig Prozent der japanischen Teenager schreiben lieber SMS.
- c) Mehr als achtzig Prozent der japanischen Teenager telefonieren lieber.

1. Was ist die Tatsache?

- a) Eine Mehrheit der japanischen Jugendlichen telefoniert mit dem Handy.
- b) Eine Minderheit der japanischen Jugendlichen telefoniert mit dem Handy.
- c) Japanische Teenager sind die schnellsten SMS-Schreiber der Welt.

2. Was müssen Jugendliche in japanischen TV- Wettbewerben machen?

- a) Mit dem Handy am schnellsten eine E- Mail schreiben.
- b) Mit dem Handy ihre besten SMS -Texte einschicken.
- c) Mit dem Handy am schnellsten eine SMS schreiben.

<p>3. Was hat man herausgefunden?</p> <p>a) Japanische Teenager benutzen manchmal ihren Daumen auch als Zeigefinger.</p> <p>b) Japanische Teenager haben dickere Daumen als Gleichaltrige in anderen Ländern.</p> <p>c) Bei vielen japanischen Jugendlichen dient der Daumen nur zum SMS-Schreiben.</p>
<p>4. Welche Aussage ist richtig?</p> <p>a) Die Daumenentwicklung konnte auch bei anderen Lebewesen festgestellt werden.</p> <p>b) Die Daumenentwicklung ist ein außergewöhnliches natürliches Phänomen.</p> <p>c) Die Daumenentwicklung verhinderte die Emanzipation der Menschen.</p>
<p>5. Welche Aussage stimmt nicht?</p> <p>a) Dank des Daumens können wir erfolgreich Golf spielen.</p> <p>b) Dank des Daumens können wir unsere Hand nicht richtig schließen.</p> <p>c) Dank des Daumens können wir mit Waffen und Werkzeugen umgehen.</p>
<p>6. Welche Tatsache wird im Text erwähnt?</p> <p>a) Die Anpassung des Daumens an eine neue Technik wurde noch nie zuvor bemerkt.</p> <p>b) Nach der Vergrößerung des Gehirns entwickelte sich der menschliche Daumen weiter.</p> <p>c) Die Bestrafung für Gefangene in römischer Zeit war, die Daumen abzuhacken.</p>
<p>7. Was wurde festgestellt?</p> <p>a) Die Daumenveränderungen sind geerbt.</p> <p>b) Die Daumenmasse hat sich in kurzer Zeit verdoppelt.</p> <p>c) Die Veränderung zum dicken SMS-Daumen ist keine natürliche Mutation.</p>
<p>8. Was ist die Folge vom vermehrten Einsatz des Daumens?</p> <p>a) Der Anstieg von Handentzündungen.</p> <p>b) Die Verstärkung des Intellekts.</p> <p>c) Die Verbesserung der Handschrift.</p>

0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
b								

Aufgabe 3

Lies das Interview mit Friedrich Denk. Welche Frage (A-J) passt zu welcher Antwort (1.-8.)? Du kannst jede Frage nur einmal wählen. Zwei Fragen bleiben übrig. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen.

8 Punkte

Friedrich Denk, einer der größten Kritiker der Rechtschreibreform, spricht in einem Interview über seine Einstellung zu Tablets und Computern im Unterricht, und warum viele Jugendliche zu wenig lesen.

FRAGE 0:

ANTWORT 0:

Ich bin sicher, dass mir Märchenbücher vorgelesen wurden, von den Gebrüdern Grimm, Hans Christian Andersen ... Das Schöne ist ja: Was einem als Kind vorgelesen wurde, das liebt man auch als Erwachsener noch.

FRAGE 1:

ANTWORT 1: Ich hoffe nicht. Es wird ja heute sehr intensiv für das Vorlesen geworben. Beim gemeinsamen Betrachten von Bilderbüchern lernen Kinder die Welt kennen und benennen, beim Vorlesen lernen sie neue Wörter und Ausdrucksmöglichkeiten, die sie für das Leben und die Schule brauchen können. Und je mehr man ihnen vorliest, desto eher entwickeln sie den Wunsch, selbst lesen zu können.

FRAGE 2:

ANTWORT 2: Ja, wobei falsche Bücher nur ein Teil des Problems sind. Ich habe als Lehrer die Erfahrung gemacht, dass es auch noch in der Oberstufe Schüler gibt, die große Schwierigkeiten haben mit dem Lesen. Wer jedes Wort mühsam buchstabieren muss, hat natürlich keine Freude an der Lektüre. Das Problem geht aber viel tiefer, denn wer nicht richtig lesen kann, lernt schlechter. Lernen funktioniert vor allem über Nachahmung und Wiederholung.

FRAGE 3:

ANTWORT 3: Der Deutschlehrer sollte nur die besten Texte aussuchen. Es kommt ja auch keiner auf die Idee, vertrocknete Orangen zu essen, wenn er saftige haben kann. Und die Schullektüre muss auch einen pädagogischen Anspruch erfüllen.

FRAGE 4:

ANTWORT 4: Wenn die Handlung stimmt, spielen Ort und Zeit der Geschichte keine Rolle mehr. Ob sich Schüler für Klassiker erwärmen, hängt auch stark vom Lehrer ab. Er muss Bezüge zur Lebenswelt der Jugendlichen herstellen und Begeisterung für Inhalt und Sprache wecken.

FRAGE 5:

ANTWORT 5: Ich denke, das würde den Schülern sicher gefallen - und erst recht den Geräteherstellern und Internetanbietern. Die reiben sich die Hände mit ihrer Masche: Von der Lektüre ist das nächste Kaufangebot nur eine Fingerberührung entfernt. Aus dem Leser kann so leicht ein Konsument werden. Das ist es, was Internetanbieter eigentlich wollen.

FRAGE 6:

ANTWORT 6: Ja, denn es ist keine echte Chance. Studien zeigen, dass man sich an Texte, die man am PC oder Laptop gelesen hat, deutlich schlechter erinnern kann als an gedruckte Texte. Ich würde sogar sagen: Computer sind in der Schule für die meisten Fächer weitgehend überflüssig und oft auch nachteilig.

FRAGE 7:

ANTWORT 7: An der Uni macht es Sinn, aber nicht an der Schule. Das setzt ein Maß an Eigeninteresse voraus, das ich für unglaublich halte. Sie können nicht erwarten, dass Kinder von 12, 13 Jahren von sich aus neugierig und wissbegierig sind. Gerade wenn Schüler etwas neu lernen, ist es wichtig, dass sie das Neue richtig und Richtiges lernen. Das gilt auch für das Schreiben. Der Lehrer muss neue Wörter unbedingt korrekt an die Tafel schreiben, sonst prägt sich die falsche Schreibweise bei den Schülern ein.

FRAGE 8:

ANTWORT 8: Keineswegs! Unser Protest war durchaus erfolgreich. Nahezu die gesamte Getrennschreibung wurde zurückgenommen - niemand schreibt mehr "hoch begabt", "so genannt" oder "hier zu Lande". Geblieben ist fast nur noch die ss-Schreibung nach kurzer Silbe - und eine allgemeine Verwirrung und Nachlässigkeit.

Quelle: <https://www.sueddeutsche.de/bildung/lesen-in-der-schule-jungen-verjuben-zeit-am-computer-1.1768756-2>, 5.12.2020

Fragen:

0	SZ.de: Herr Denk, erinnern Sie sich an ein Buch, das Ihnen als Kind vorgelesen wurde?
A	SZ.de: Apropos richtig schreiben: Sie waren einer der erbittertsten Gegner der Rechtschreibreform, wurden als „Rechtschreib-Rebell“ betitelt. Heute hat sich die neue Schreibweise fast überall durchgesetzt - war Ihr Kampf also umsonst?
B	SZ.de: Sind Texte aus dem 19. Jahrhundert nicht zu weit weg von der Lebenswelt der Schüler?
C	SZ.de: Spätestens die Schule soll alle Kinder zum Lesen bringen, doch sie erreicht oft das Gegenteil: Kinder können mit der Unterrichtslektüre nichts anfangen, sind überfordert.
D	SZ.de: Könnten Lehrer ihre Schüler vermutlich eher fürs Lesen begeistern, wenn sie auf Tablets oder Computer statt aufs Taschenbuch setzen?
E	SZ.de: Was finden Jugendliche an modernen Jugendbuch-Klassikern wie „Wir Kinder vom Bahnhof Zoo“ so faszinierend?
F	SZ.de: Aber Bücher werden ja auch nicht freiwillig in die Hand genommen. Digitale Formen des Lesens kommen zumindest den Lesegewohnheiten vieler Schüler entgegen - darf sich die Schule diese Chance entgehen lassen?
G	SZ.de: Warum lesen Schüler nur ungern die Schullektüre?
H	SZ.de: In einer Umfrage der Stiftung Lesen aus dem Jahr 2008 gab fast die Hälfte der befragten 14- bis 19-Jährigen an, als Kind nie ein Buch geschenkt bekommen zu haben. Stirbt das Vorlesen aus?
I	SZ.de: Was macht für Sie gute Schullektüre aus?
J	SZ.de: Heißt das, dass Sie persönlich nichts von dem pädagogischen Ansatz, dass sich Schüler ihr Wissen selbst erarbeiten sollen, halten?

0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
0								

Aufgabe 4

Lies den Text und die Aufgaben (1 - 10). Kreuze bei jeder Aufgabe (1 – 10) an: „richtig“ (R), „falsch“ (F) oder „steht nicht im Text - der Text sagt dazu nichts“ (SNT). Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage anschließend deine Lösungen in den Antwortbogen.

10 Punkte**Weshalb ist dauerhafte Schlaflosigkeit gefährlich?**

Schlaflosigkeit ist eine Strapaze für den Geist und Körper. Mindestens jeder zehnte Deutsche leidet unter chronischen Schlafstörungen. Doch wohl noch weitaus mehr Menschen in Deutschland schlafen fortgesetzt zu wenig, weil sie sich selbst nicht ausreichend Ruhezeit gönnen. Sie versuchen auf diese Weise den ständigen Zeitmangel im Privat- und Berufsleben zu kompensieren. Einige glauben sogar, auch mit wenig Schlaf gut auszukommen.

Schlafmediziner vergleichen die Auswirkungen von zu wenig Schlaf mit denen einer durchzechten Nacht. Einige Symptome sind ähnlich wie bei Trunkenheit. Wer mehrere Nächte hintereinander weniger als sechs Stunden schläft, ist in einem Zustand, als hätte er ein Promille Alkohol im Blut: Reaktionsgeschwindigkeit, Urteilskraft und Gedächtnis sind eingeschränkt.

Körper und Geist leiden stark unter nicht ausreichendem Schlaf: Das Risiko für Krankheiten wie Demenz, Diabetes und sogar Krebs nimmt zu.

Der Schlafmangel hat vielerlei Auswirkungen auf den menschlichen Organismus, vor allem auf das Immunsystem, den Stoffwechsel, Herz und Kreislauf, Gehirn, Psyche, sowie Muskulatur und Bindegewebe.

Zu wenig Schlaf kann zu einer erhöhten Infektanfälligkeit führen. Unsere Abwehrkräfte brauchen die Ruhepause, um Krankheitserreger effektiv abzuwehren. Im Schlaf steigt die Zahl der Antikörper, die gezielt schädliche Bakterien und Viren einfangen und den Killerzellen des Immunsystems zuführen. Gleichzeitig hilft der Schlaf dem Gedächtnis des Immunsystems, so dass es in Zukunft noch besser auf die Krankheitserreger reagieren kann. Den Rat „Schlaf dich gesund“ soll man daher ernst nehmen.

Auch bei Impfungen beeinflusst der Schlaf die Immunantwort: Genügend Schlaf in der Nacht nach der Impfung führt zu einer stärkeren Immunantwort und daher zu mehr Antikörpern gegen die Krankheitserreger.

Auch die Zahl der natürlichen Killerzellen des Immunsystems kann wegen zu wenig Schlaf sinken. Das sind Zellen wie Lymphozyten, die nach mutierten Zellen, aus denen Tumoren entstehen können, suchen, um sie zu vernichten. Nicht nur dauerhafter Schlafmangel, sondern auch Schichtarbeit erhöhen deshalb das Krebsrisiko.

Schlafmangel erhöht das Risiko für Übergewicht, Fettleibigkeit und Diabetes. Der Prozess, in dem das Hormon Insulin den Blutzuckerspiegel reguliert und den Zucker in die Zellen schleust, wird vom Schlafmangel gestört. In Studien wurde bewiesen, dass die Probanden, die nur vier bis fünf Stunden pro Nacht schlafen, insulinresistent werden. Das heißt, ihre Zellen sind nicht mehr in der Lage, den Zucker aus dem Blut aufzunehmen. Bei dauerndem Schlafmangel kann man als Folge der Insulinresistenz an Diabetes Typ 2 erkranken. Viele andere Hormone geraten durch Schlafmangel ebenfalls aus dem Rhythmus: Man bekommt etwa dann Hunger, wenn man eigentlich schlafen sollte. Das Schlafdefizit ist mit auch Tagesmüdigkeit verbunden. Dadurch nimmt die Lust auf Bewegung ab, was auch Gewichtsprobleme verschlimmern kann.

Das Herz-Kreislauf-System ist keine Ausnahme, wenn es um Folgen von Schlafmangel geht. Schon eine bis zwei Stunden weniger Schlaf pro Nacht spürt der menschliche Körper als eine Bedrohung: Die Herzfrequenz und der Blutdruck in den Gefäßen werden erhöht, denn ein Teil unseres Nervensystems reagiert auf den Schlafmangel wie auf äußere Bedrohungen. Deshalb wird beispielsweise der Spiegel des Stresshormons Kortisol im Blut höher. Dauerhafter Schlafmangel kann zu Arteriosklerose, Herzinfarkt oder Schlaganfall führen.

Außerdem kann dauerhafter Mangel an Tiefschlaf degenerative Erkrankungen des Nervensystems verursachen, wie z. B. Parkinson-Krankheit und verschiedene Demenzerkrankungen. Da Tiefschlaf für die Gedächtnisleistung und die Verankerung neuer Information wichtig ist, können beim Schlafmangel auch die kognitiven Fähigkeiten abnehmen.

Der menschliche Körper nutzt den Schlaf, um Verletzungen zu reparieren, schädliche Stoffe abzutransportieren und Erholungsprozesse anzustoßen. Auch in diesen Prozessen ist ein Hormon wichtig: das Wachstumshormon. Dieser Botenstoff wird im Schlaf, besonders im Tiefschlaf, ausgeschüttet und regelt das Wachstum von Muskeln und Knochenmasse. All diese Prozesse sind bei Schlafstörungen oder Schlafmangel verringert.

Quelle: <https://www.geo.de/magazine/geo-wissen-gesundheit/19940-rtkl-schlaflosigkeit-weshalb-fehlende-erholung-auf-dauer-so>, 20.2.2021

		R	F	SNT
0.	Mindestens ein Zehntel der Deutschen leidet an Schlaflosigkeit.	X		
1.	Viele Menschen schlafen zu wenig, weil sie aus eigenem Willen auf ausreichende Nachtruhe verzichten.			
2.	Schon nach einer schlaflosen Nacht fühlt man sich wie betrunken.			
3.	Wer wiederholt weniger als 6 Stunden Schlaf bekommt, ist anfällig für verschiedene Krankheiten.			
4.	Die Effizienz unseres Immunsystems hängt nicht von der Schlafdauer ab.			
5.	Wenn man sich impfen lassen hat, sollte man gut ausschlafen.			
6.	Lymphozyten greifen tumorerregende Zellen an.			
7.	Wer abnehmen will, sollte mindestens 8 Stunden Nachtschlaf bekommen.			
8.	Schlaf und Stress sind miteinander verbunden: Weniger Schlaf bedeutet mehr Stress und umgekehrt.			
9.	Ausreichend Tiefschlaf ermöglicht unter anderem den Erwerb von neuem Wissen.			
10.	Der Körper kann sich bei Schlafmangel schlechter regenerieren.			

Aufgabe 5

Lies den folgenden Text aufmerksam durch. Setze das entsprechende Verb in der richtigen Form ein. Drei Verben passen in keine Lücke. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen. Nur richtig geschriebene Wörter werden anerkannt.

befragen, betreffen, beteiligen, erhöhen, halten, laufen, nutzen, stehen, steigen, verdienen, vorbereiten, vorstellen, zählen, ~~zunehmen~~

10 Punkte**Corona verstärkt Cybermobbing**

In den vergangenen drei Jahren hat Cybermobbing an Schulen deutlich **0.** _____. Jeder sechste Schüler in Deutschland ist von Anfeindungen und Bloßstellungen im Netz **1.** _____. In absoluten Zahlen seien dies zwei Millionen Kinder, heißt es in der Erhebung des Bündnisses gegen Cybermobbing, die in Karlsruhe **2.** _____ wurde. Nach 2017 wurden zum dritten Mal Schüler, Eltern und Lehrkräfte online zu dem Thema **3.** _____. 6.000 Menschen aus ganz Deutschland **4.** _____ sich an der Befragung. Die Zahl der Betroffenen ist laut der Erhebung um 36 Prozent **5.** _____. Zu den Gründen für die Zunahme **6.** _____ der Studie nach auch die Auswirkungen der Corona-Pandemie: Homeschooling, Fernunterricht und Kontaktbeschränkungen. Kinder und Jugendliche sind aktuell viel mehr im Web unterwegs, weil viele Dinge digital **7.** _____. Diese stärkere Mediennutzung **8.** _____ auch die Wahrscheinlichkeit für Cybermobbing. Der Realschüler aus Dortmund, Hans Huber, war selbst Opfer von Cybermobbing. Er engagiert sich für das Thema und **9.** _____ Vorträge an Schulen. „Für die Angriffe werden vor allem Smartphones **10.** _____“, sagt er. „Jeder Schüler und jede Schülerin, die ein Smartphone besitzen, können Betroffene sein“, sagt er.

Quelle: <https://www.zeit.de/gesellschaft/schule/2020-12/soziale-netzwerke-cybermobbing-corona-pandemie-jugendliche>, 9.12.2020.

0.	zugenommen		
1.		6.	
2.		7.	
3.		8.	
4.		9.	
5.		10.	

Aufgabe 6

Der folgende Text hat 8 Lücken. Lies den Text und schreibe in jede Lücke (1.- 8.) das passende Wort. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen.

8 Punkte**Das Einkaufsverhalten der deutschen Konsumenten**

Wie wichtig sind **0.** ____ Deutschen Preis und Qualität des Essens? Wo kaufen sie ein? Worauf achten sie beim Kauf ihrer Lebensmittel? Das Markt- und Meinungsforschungsinstitut Forsa hat **1.** ____ eine Umfrage durchgeführt (2014: Gesunde Ernährung.) In kaum einem Land in Europa sind Discounter so beliebt **2.** ____ in Deutschland. 32 % aller Deutschen kaufen ihre Lebensmittel dort. Noch mehr, 58 %, gehen in den Supermarkt. Dabei will der deutsche Konsument Qualität auf dem **3.** _____. Für 22 % der Deutschen sind frische Lebensmittel wichtig, 13 % wollen beim Essen Bio-Qualität und **4.** ____ zweite möchte Lebensmittel aus der Region kaufen. Kaufen also viele Deutsche frisches Gemüse beim Bauern auf dem Markt? Oder Bio-Obst im Bioladen? Nein, der Preis scheint wichtiger zu **5.** _____. 80 % der Deutschen achten auf aktuelle Sonderangebote, 46 % auf **6.** ____ niedrigen Preis. Nur 2 % kaufen ihr Essen im Bioladen und nur 4 % auf einem Markt. Vielen deutschen Konsumenten ist auch die Beratung beim Einkauf wichtig, aber die gibt **7.** ____ nur im Tante-Emma-Laden, wo man noch persönlich bedient **8.** _____, nicht im Discounter. Im Tante- Emma-Laden kaufen aber nur 3 % der Deutschen ein.

Quelle: https://www.derdiedaf.com/files_media/downloads/Arbeitsblatt_Discounter.pdf, 8.12.2020

0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
den								

Aufgabe 7

Lies den Text aufmerksam durch. Für jede Lücke (1-8) wähle eine richtige Antwort: a, b, c oder d. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen.

8 Punkte**Google vergisst nichts**

Peinliche Party-Videos landen oft **0.** _____ Netz und bleiben dort ein Leben lang- Viele Bürger klagen **1.** _____ Google, damit solche Videos gelöscht werden. Das kollidiert allerdings oft mit dem Recht **2.** _____ Pressefreiheit. Der junge Mann machte sich in der Kneipe einen schönen Abend – und irgendwann tanzte er halbnackt **3.** _____ der Kamera. Ein paar Tage später landete ein Video **4.** _____ im Netz. Damals, mit Anfang 20, war das noch lustig. Aber zehn Jahre später, wenn sein Chef ihn googelt und auf sein **5.** _____ Video stößt, ist das nicht mehr lustig. Im echten Leben vergessen wir unsere Jugendsünden **6.** _____, doch das Internet merkt sich alles. Nach **7.** _____ Klagen von Betroffenen schuf der Europäische Gerichtshof neue Regeln. Seit 2018 dürfen EU-Bürger verlangen, dass persönliche Informationen über sie aus Suchmaschinen gelöscht werden. Das heißt aber noch nicht, dass sie immer Recht bekommen. Bis zu **8.** _____ Gerichtsurteil kann es lange dauern, und einen Prozess kann sich nicht jeder leisten.

Quelle: <https://www.dw.com/de/google-vergisst-nichts/l-55737734>, 11.12.2020.

0.	a) im	b) in der	c) in den	d) ins
1.	a) für	b) gegen	c) von	d) vor
2.	a) an	b) auf	c) für	d) in
3.	a) hinter	b) neben	c) vor	d) zwischen
4.	a) damit	b) daraus	c) darin	d) davon
5.	a) peinlichen	b) peinlichem	c) peinliches	d) peinlicher
6.	a) irgendwer	b) irgendwann	c) irgendwo	d) irgendwas
7.	a) vielen	b) vieler	c) vielem	d) vieles
8.	a) einen	b) einer	c) eines	d) einem

0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
a)								

Aufgabe 8**Verändere die Wortart der Wörter in den Klammern so, dass sie in den Text passen!****Null (0.) ist ein Beispiel. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen.****8 Punkte****Prüfungsangst**

Die Prüfungsangst ist eine Angst vor der Bewertung der **0.** _____ (PERSON) Leistung, die den **1.** _____ (BETREFFEN) daran hindern kann, sein Wissen und/oder Können bei einer Prüfung unter **2.** _____ (BEWEISEN) zu stellen. Bei einem **3.** _____ (MITTE) Angstlevel kann sie auch zu einer **4.** _____ (STEIGERN) der Leistung führen. In Fällen, in denen die Prüfungsangst Krankheitscharakter hat, ist eine **5.** _____ (ZIEL) Therapie **6.** _____ (SINN). Prüfungsangst **7.** _____ (BASIS) in vielen Fällen auf einem **8.** _____ (MANGELN) an Prüfungserfahrung und der Beherrschung eines effizienten Managements.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Pr%C3%BCfungsangst> 20.12. 2020

0.	persönlichen		
1.		5.	
2.		6.	
3.		7.	
4.		8.	